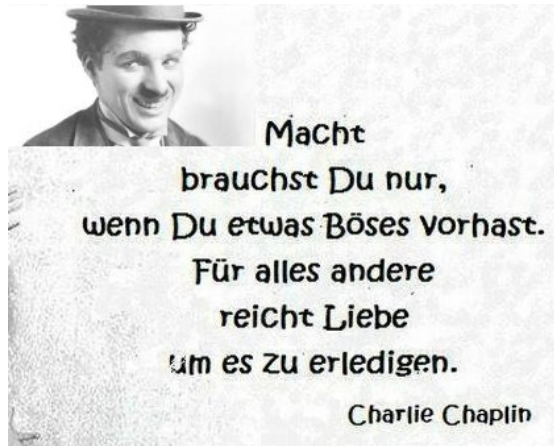


9 Punkte zur Erneuerung der LAG Hartz IV Baden Württemberg

1. Die LAG Mitglieder verpflichten sich zu einer **gewaltfreien und von Empathie und Respekt geprägte Kommunikation**. Diese muss in Regeln festgehalten werden.
2. Wir stellen **positive Forderungen (Wünsche)** an Partei, Programm, Fraktionen, Landespartei,

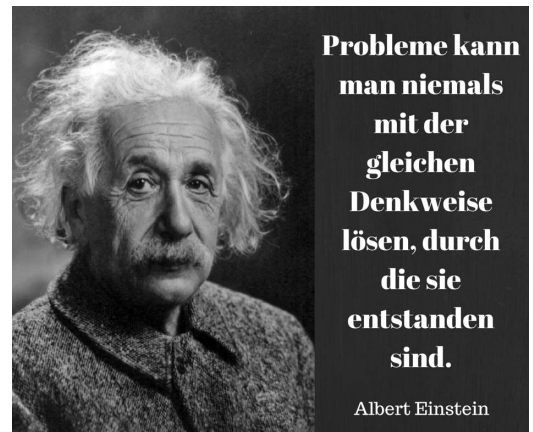


Kreis- und Ortsverbände und LAG's.
(z.B.: Forderung an die LAG Betrieb und Gewerkschaften sich um eine Solidaritätserklärung der Verdi organisierten Mitarbeiter von Arbeitsagenturen- und Ämtern zu bemühen!)

3. Die LAG strebt an, neben der Satzung, **ein Arbeitsprogramm zu entwickeln** und zu verabschieden.
4. Die LAG will eine **moderne alternative Form der Politikgestaltung** finden. Eine

Form in der jeder mit Spaß und Freude bei der Sache ist. Eine Form die jeder nach seinen Fähigkeiten und Möglichkeiten mit gestalten kann.

5. Die LAG bietet jedem **Weiterbildung in Rhetorik und gewaltfreier Kommunikation** an.
6. Die LAG muss ein Modell entwickeln, **Teilhabe an Politik** und Gesellschaft jeder/jedem Langzeitarbeitslosen oder Einkommensschwachen zu ermöglichen.
7. Für alle, die in der LAG und der BAG mitarbeiten, muss dies **ohne jeden finanziellen Aufwand und ohne ehrabschneidende Beantragung von Leistungen** möglich sein.
8. Es ist wünschenswert, dass die LAG finanziell in die Lage versetzt wird, die **politische Arbeit** von Langzeitarbeitslosen und Einkommensschwachen **zu finanzieren**. Die Gründung eines Fördervereins soll dazu geklärt werden.
9. Die LAG will durch gesellschaftliche Veranstaltungen für einen **Zusammenhalt innerhalb der LAG und der BAG** sorgen. Regelmäßige Grillfeste oder andere gesellschaftliche Veranstaltungen, die für jeden bezahlbar sind sollen organisiert werden.



Wir können uns den **größten Spaß im Leben gönnen** den es gibt. Erfolgreich einkommensschwachen und langzeitarbeitslosen Menschen durch Politik und Initiativen zu helfen und damit das eigene Leben und das Leben Anderer positiv zu gestalten.

Heilbronn, den 09.12.2017

Von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen!